

Vorwort.

Ungeachtet der großen Zahl von Schriften und Schriftchen in welchen nach dem Hinscheiden Kaiser Wilhelms I das Leben desselben geschildert worden ist, glaubte die Verlags-handlung durch Herausgabe einer ausführlicheren, mit Bildwerken ausgestatteten Darstellung der Heldenlaufbahn dieses unvergleichlichen Herrschers einem immer noch vorhandenen Bedürfnisse zu entsprechen. Bei der Eile, mit welcher die meisten dem Gedächtnis Kaiser Wilhelms gewidmeten Schriften bald nach seinem Ableben erschienen sind, war es nur in den seltensten Fällen möglich, auf die äußere Ausstattung derselben diejenige Sorgfalt zu verwenden, deren gerade in diesem Falle der Gegenstand wert erscheinen muß. Die Helden-gestalt des heimgegangenen Kaisers dürfte sich wie kaum eine zweite dazu eignen, den Inhalt und Gegenstand einer Jugendschrift zu bilden, die sich auch schon durch ihre äußere Erscheinung als wertvolle Gabe für den Weihnachts- oder Geburtstags-tisch darstellt. Namentlich erschien neben allen bisher veröffentlichten Kaiserschriften noch immer eine eingehendere Behandlung der ruhmvollen Kriege nicht überflüssig, in denen Kaiser und König Wilhelm die preußischen und deutschen Heere von Sieg zu Sieg geführt hat, und durch welche die Wiederherstellung des deutschen Reiches in alter Kaiserherrlichkeit angebahnt worden ist. Ist doch in unserer schnelllebigen Zeit die Besorgnis eine nur allzu gerechtfertigte, daß bei dem so raschen Wechsel der Eindrücke selbst die Ereignisse einer noch ganz nahe liegenden Vergangenheit in ihren Einzelheiten nur allzu schnell in Vergessenheit geraten.

Infolge einer unter Hervorhebung der angedeuteten Gesichtspunkte von der Verlags-handlung ausgegangenen Anregung ist das vorliegende Heldenbuch zur Erinnerung an Kaiser Wilhelm den Siegreichen entstanden. Der Verfasser hat bei der von ihm ver-